

Presseeinladung

31.05.2018, Nr. 9/2018



Vom Truppenübungsplatz zum Nationalen Naturerbe

Flächenmanagement im Nationalen Naturerbe: Einladung zur Jahrestagung des Nordwestdeutschen Forstvereins (NFV)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,
um bewirtschaftete Forste in naturnahe Wälder zu überführen, die dann dauerhaft sich selbst überlassen werden können, sind Umbaumaßnahmen notwendig. Mit ihrem Waldmanagement flankiert die Tochtergesellschaft der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), das DBU Naturerbe, ein Ziel der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt: Mindestens fünf Prozent der Wälder in Deutschland sollen sich zukünftig natürlich entfalten. Denn in einem sich natürlich entwickelnden Wald entstehen ohne menschlichen Einfluss wertvolle Lebensräume, auf die viele spezialisierte, heimische Tier- und Pflanzenarten angewiesen sind. Insbesondere über das Waldmanagement auf den DBU-Naturerbeflächen wird sich der Nordwestdeutsche Forstverein (NFV) informieren. Gemeinsam mit dem NFV laden wir Sie herzlich zur Jahrestagung ein am

**Mittwoch, 6. Juni, 9 Uhr,
im Tagungszentrum der Deutschen Bundesstiftung Umwelt,
An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.**

Nach der Eröffnung der Tagung durch Dr. Christian **Eberl**, NFV-Vorsitzender, gibt Dr. H. Otto **Denstorf**, Leiter Betriebsmanagement DBU Naturerbe, Einblicke in das Lebensraummanagement auf den Naturerbeflächen. Prof. Dr. Christian **Ammer** vom Lehrstuhl für Waldbau der Universität Göttingen geht der Frage nach, ob Waldbewirtschaftung und Biodiversität in einem Widerspruch zueinander stehen. Georg **Schirmbeck**, Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrates (DFWR), vermittelt in seinem Vortrag die Beweggründe für die Auslobung eines „Nationalen Naturerbes“, die als Orte der biologischen Vielfalt von der DBU sowie anderen Trägern für den Naturschutz gesichert werden. Nach einer Diskussionsrunde führt Jürgen **Rost**, Leiter des Bundesforstbetriebes Rhein-Weser, in die Nachmittagsexkursion ein. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, die Naturerbefläche Wersener Heide zu besuchen und sich über das Flächenmanagement vor Ort zu informieren. Das Programm endet nach der Exkursion gegen 17 Uhr wieder im Tagungszentrum in Osnabrück.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm. Wir würden uns sehr freuen, Sie zu den Vorträgen und/oder zur Exkursion am Nachmittag zu begrüßen. Wenn Sie an der Exkursion teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte unter presse@dbu.de oder 0541-9633-521 an, damit wir Mitfahrgelegenheiten für Sie bereithalten.

Kollegiale Grüße,
Franz-Georg Elpers, Pressesprecher

Ansprechpartner
Franz-Georg Elpers
- Pressesprecher -
Gesa Wannick

Kontakt DBU
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon: 0541|9633-521
Telefax: 0541|9633-198
presse@dbu.de
www.dbu.de

Kontakt NFV:
Dr. Christian Eberl
-Vorsitzender-
Am Habichtsfang 51b
37173 Nörten-Hardenberg
Telefon: 05503|91590
Telefax: 05503|9159211
eberl@forstverein.de

Axel Gerlach
-Geschäftsführer-
Jagdschloss
31832 Springe
Telefon: 05105|1081
Telefax: 05105|775056
gerlach@forstverein.de